

# An dem stillen Meeresstrande

von Heinrich Heine

Notizen / Anmerkungen

- 1 An dem stillen Meeresstrande
- 2 Ist die Nacht heraufgezogen,
- 3 Und der Mond bricht aus den Wolken,
- 4 Und es flüstert aus den Wogen:
  
- 5 Jener Mensch dort, ist er närrisch,
- 6 Oder ist er gar verliebet,
- 7 Denn er schaut so trüb und heiter,
- 8 Heiter und zugleich betrübet?
  
- 9 Doch der Mond der lacht herunter,
- 10 Und mit heller Stimme spricht er:
- 11 Jener ist verliebt und närrisch,
- 12 Und noch obendrein ein Dichter.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[An dem stillen Meeresstrande](#)“ von [Heinrich Heine](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Heinrich Heine	<b>Titel</b>	„An dem stillen Meeresstrande“
<b>Verse</b>	12	<b>Wörter</b>	65
<b>Strophen</b>	3		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---







## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?  
 Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?  
 Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Lined area for writing the analysis.

